



Westdeutsche Gesellschaft für  
Familienkunde e. V., Köln

BEZIRKSGRUPPE



---

## ***Die Sammlung Strasser im Trierer Stadtarchiv und ihr Urheber***

Von Josef Vanvolxem, eingeleitet von Heinrich Milz

Unser Mitglied Generalleutnant Gotthard Strasser, hat 1923 das Stadtarchiv der Stadt Trier zum Erben seiner reichen genealogischen und heraldischen Sammlung gemacht. Da zu ihren Benutzern die Mitglieder unserer Trierer Ortsgruppe vorzugsweise gehören, ist es gerade für diese eine Ehrenpflicht, dankbar des Stifters zu gedenken und durch Aufstellung eines Inventars die wertvolle Sammlung zu sichern und zu erschließen. Diesem Inventar, das auf Anregung des Obmanns der Trierer Ortsgruppe [Milz] mit Genehmigung des Stadtarchivs aufgeteilt worden ist, seien einige Worte über das Leben Strassers vorausgeschickt.

Gotthard Strasser wurde am 20. Mai 1843 zu Hermeskeil geboren, wo sein Vater damals Notar war. Seine Jugend verlebte er jedoch teilweise zu Schweich an der Mosel, wohin sein Vater übergesiedelt war. An den Gymnasien zu Trier und Münstereifel vorgebildet, erhielt er 1861 zu Münstereifel das Reifezeugnis. Er widmete sich dann dem Heeresdienste und trat am 2. Oktober 1861 bei der 8. Artillerie-Brigade zu Koblenz als Avantageur ein. Im Kriege 1870/71 war er als Premier-Leutnant der 5. Artillerie-Brigade zeitweise Adjutant des Kommandeurs der Belagerungsartillerie auf der Südfront von Paris und kam so zu der Ehre, der Kaiserproklamation im Schlosse zu Versailles am 18. Januar 1871 beiwohnen zu dürfen.

Im Jahre 1890 erfolgte seine Ernennung zum Oberst. Zum Inspekteur der 4. Fußartillerie-Inspektion zu Metz wurde Strasser 1891 ernannt und erhielt im März 1893 das Patent als General. Ein schweres Halsleiden nötigte ihn, erst längeren Urlaub zu nehmen und dann bereits 1895 in den Ruhestand zu gehen. Er verlebte diesen zu Wiesbaden, wo er am 21. Juni 1923 im 81. Lebensjahre verschied.

Strassers Arbeitsgebiet war zunächst die Wappenkunde und weitete sich mit der Zeit immer mehr zu einer fast alle Adelsgeschlechter der Eifel und des Luxemburger Landes, sowie eine Reihe bedeutender bürgerlicher Geschlechter umfassenden Familienforschung aus. Seine Arbeiten wurden in Fachkreisen anerkannt durch die Ernennung zum korrespondierenden Mitgliede der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde und zum Ehrenmitgliede der Geschichtlichen Abteilung des Großherzoglichen Instituts zu Luxemburg. Sein Plan war, wie aus seinen hinterlassenen papieren im Trierer Stadtarchiv hervorgeht, ein Trierisches Wappenbuch herauszugeben. Der Plan kam nicht zur Ausführung, in erster Linie durch die schlimmen Zeitverhältnisse, die Strassers letzte Lebensjahre trübten, Krieg und Inflation, dann aber wohl auch, weil Strasser in seiner großen Bescheidenheit seine Vorarbeiten für noch nicht druckreif hielt. Bestimmend dafür, daß er seinen wissenschaftlichen

Nachlaß gerade dem Trierer Stadtarchiv vermacht, war wohl die Lage Triers in der Mitte des Gebietes, das der Bereich seiner Forschertätigkeit gewesen, vielleicht auch noch die Anhänglichkeit an die erste Bildungsstätte seiner Jugend. Wie dem auch sei, so viel ist sicher, daß der Trierer Forscher sich herzlich freuen kann, eine so ergiebige und bequem nutzbare Quelle für Familienforschung zu besitzen.

Die Sammlung Strasser ist niedergelegt in einer Reihe großer Mappen. Sie ist auf Blätter der verschiedensten Art geschrieben, die oft aneinandergeleimt worden sind, wie der Stoff wuchs. Strassers Schrift ist dabei auf den ersten Blick schwer lesbar, da sie sehr klein und fein ist, die Buchstaben auch durchweg weit auseinander stehen. Hat man sich aber etwas in sie hineingelesen, so liest man durchaus sicher. Die Sammlung umfasst, wie oben schon gesagt, den Adel der Eifel und des Luxemburger Landes, ohne jedoch an deren Grenzen immer haltzumachen. Sie ist weniger aus der Durcharbeitung bestehender Archive als durch gewissenhafteste Benutzung der veröffentlichten Archivübersichten entstanden, wobei die von der Luxemburger *Société pour la recherche et la conservation des monuments historiques* herausgegebenen [Schriften/Hefte?] besonders viele Beiträge geliefert haben. Die Quelle ist dabei immer genau angegeben.

Hinzu kommen dann Mitteilungen von Privaten der verschiedensten Art, wobei stets noch die Briefe der Mitteilenden selbst vorlieben, Ansichten von Denkmälern, Ahnenproben von solchen, zum Teil mit in Farben gesetzten Wappen, die Strasser selbst sehr sauber zeichnete, und dergleichen mehr. Nicht jedes Geschlecht ist dabei gleich ausführlich behandelt; bei manchen ist die Sammlung schon fast druckfertig, bei anderen ist sie über ein paar kleine Notizen nicht hinausgekommen. Häufig sind Stammtafeln auf Grund der Erwähnungen der Angehörigen eines Geschlechts aufgestellt, auch wohl wieder geändert und durch neue ersetzt. Immer tragen alle Aufzeichnungen sichtlich den Stempel größter Gewissenhaftigkeit und Sorgfalt. So bieten sie – und das ist wohl der größte Wert der in ihnen steckenden gewaltigen Forscherarbeit – einem jeden, der sich mit der Geschichte eines Geschlechtes oder einer Burg der genannten Gegenden beschäftigt, zum mindesten eine gute und zuverlässige Grundlage für die weitere Arbeit. Oft wird mühevoller und vielleicht kostspieliger, sicher aber zeitraubender Arbeit vermieden, wenn der Forscher vorher nach den Mappen der Sammlung Strasser greift. Eine besondere Mappe enthält dann noch Aufzeichnungen über Familien in der Stadt Trier vor 1800; die Veröffentlichung dieser Namen wird vielleicht den einen oder anderen Forscher zu neuen Arbeiten anregen.

Heinrich Milz

Gekürzt wiedergegeben vom Herausgeber [Vanvolxem] 1976

# Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde



Band VII Heft 5

Nachdruck nur mit besonderer Genehmigung gestattet

November 1931

Inhaltsverzeichnis: Vanvolxem: Die Sammlung Straßer im Trierer Stadtarchiv und ihr Urheber (Schluß). — Lucas: Die deutschen Verwandtschaftsbezeichnungen aus älterer und neuerer Zeit. — Felle: Die Abgeordneten zur Reichsversammlung in Frankfurt a. M. 1848. — Schulte-Ostrop: Die Oberhöfe und Familien Eickenscheidt und Nienhausen im ehemaligen Stifte Essen. Bücherbesprechungen. — Vereinschronik. — Briefkasten.

## Die Sammlung Straßer im Trierer Stadtarchiv und ihr Urheber.

Von Josef Vanvolxem, eingeleitet von  
Heinrich Milz (Schluß).

### Alte Familien in Trier<sup>1)</sup>.

v. Achelsbach 1522 N  
v. Aelbach 1231—1238 N  
Albus 1229—1255 N  
Aldringen 1758—1783 N  
v. Alteneberstein 1504—1540 N, W  
Amlinger 1772—1847 N  
v. d. Apotheke 1288—1492 N  
v. Arle 1363—1434 N, W  
v. Arlon 1254—1393 N, W  
Avengis 1536 N  
v. d. Balen 1479—1563 N, W  
v. Basenheim 1349—1350 N, W  
Bauer 1774—1775 N  
Bayer v. Boppard 1266—1324 N, W  
v. Bellenhausen 1517—1541 N, W  
v. Berburg 1236—1349 N, W  
de Berg 1227—1382 N, W  
v. Berg zu Dürfenthal 1511—1804 N, W  
v. Berne 1281—1370 N, W

v. Bernkastel 1343—1408 N, W  
v. Berris 1394 N, W  
v. Besselich 1460—1525 N, W  
Beurich 1571 N, W  
v. Bierstorff gen. v. Besselinck 1301—1456 N, W  
v. Billig 1338—1438 N, W  
Bitburg, Landolf v., 1517—1588 N, W  
v. Bitburg 1250—1272 N, W  
v. Blankenburg 1509 N, W  
Blick 1400 N  
v. Blidenbach 1218—1288 N  
v. d. Bloemen 1381—1420 N, W  
v. Bodden 1762—1778 N  
Boilmann 1363—1439 N  
Bolar 1328—1345 N  
Bologne 1720—1770 N  
v. Bolzental 1321 N, W  
Bonifacius 1201—1364 N, St, W  
v. Borne 1225—1380 N  
Bosart 1735—1775 N  
Bottom 1293—1834 N  
v. Botheim 1421—1590 N, W  
v. Bove 1476—1508 N, W  
v. Brandenburg (b. Diekirch) 1259—1361 N, W  
v. Breidt 1491—1561 N  
Breisgen 1549 N, N  
Brenner v. Nalbach 1500—1613 N, St, W  
v. Briftge 1368—1469 N, W  
v. Britte 1292—1637 N, W  
v. Buchel 1543 N, W  
v. d. Buckeler 1339—1403 N  
Budeler 1293—1798 N  
v. Burscheit 1298—1435 N, W  
de Camino 1280—1799 N

<sup>1)</sup> Die Blätter dieser Sammlung mit Nachrichten etwa vor 1600 sind als Druckvorlage zum Trierischen Wappenbuch gedacht; die Blätter mit jüngeren Nachrichten bieten meist leider nur wenig, da die Trierer Kirchenbücher bei ihnen kaum benutzt sind.

- Carove 1677—1800 St  
 Castel 1083—1325 N  
 Cederwalt 1440—1527 N, W  
 Clotten 1652—1693 N, W  
 Coels 1653—1751 N, W  
 Cornely 1667—1746 N  
 Counet 1721—1787 N  
 v. d. Creuß 1351—1477 N, W  
 v. Crichingen 1287—1654 N, W  
 de Cuppa 1278 N  
 de Cypho vgl. Guldenapt  
 Dany 1305—1406 N, W  
 v. Daun 1280—1526 N, W  
 v. Derinbach 1339—1539 N  
 Dietgin 1463—1469 N, W  
 Dietz v. Dießdorf 1477 N, W  
 Doell 1784—1812 N  
 v. Donven 1360—1396 N  
 Doppen (de Croco) 1283—1364 N  
 vom Drachen 1363—1397 N  
 Drinckwasser 1276—1364 N  
 Dronckmann 1429—1636 N, W  
 v. Dudeldorf 1268—1394 N, W  
 Duyngin v. Wittlich 1496—1528 N, W  
 Ebentheuer 1640—1794 N  
 v. d. Ecken 1486—1629 N, W  
 Eichhorn 1558—1807 N  
 v. Elle 1294—1377 N, W  
 v. Ellenze 1379—1397 N, W  
 v. Eltz 1216—1751 N  
 Engelender 1350—1374 N, W  
 v. Enkirch 1171—1530 N, W  
 Enkirch 1618—1775 N  
 v. Enschringen 1457—1666 N, W  
 Erkle (Erkelin) 1321—1404 N, W  
 Ernesti 1309—1347 N, W  
 Eschermann 1772—1866 N  
 Esselen 1713—1770 N  
 Eßtevens 1436—1476 N, W  
 v. d. Faß-Ropplian 1438 N, W  
 zum Falken 1524 N  
 v. Falkenstein (a. d. Our) 1177—1377 N, W  
 v. d. Fels 1333—1684 N, W  
 Flade 1540—1589 N, W  
 v. Franken 1455—1549 N, W  
 Froeauff 1640—1782 N, W  
 zur Geis 1467 N  
 v. Geisbergen 1532 N  
 Geist, zum heiligen, 1381—1530 N  
 v. Gewilre 1248—1403 N  
 Gewinne 1546—1632 N  
 Gobelinus 1606—1699 N  
 Gobelius 1353—1651 N, W  
 v. d. Griffen 1364 N  
 v. d. Guldenapt (auch Gudennayt) 1298—1446 N  
 v. Gymnich 1347—1687 N, W  
 v. Hagen 1220—1811 N, W  
 v. Handel 1799—1910 N, W  
 v. Hartenrode 1494—1534 N, W  
 Hauptmann 1563—1575 N  
 Hauschlit 1289—1394 N, W  
 v. Haw 1783—1922 N, W  
 Haydrich 1678—1778 N  
 v. Heinsberg 1383 N  
 v. Heinsdorf 1520—1529 N  
 v. d. Hellen 1370—1562 N  
 Hellmann 1731—1782 N  
 Hermes 1624—1833 N  
 Heß v. Budinggen 1545 N, W  
 v. Hexheim 1373—1506 N, W  
 v. Hillesheim 1466—1482 N, W  
 v. Hillesheim 1353—1382 N, W  
 v. Hillesheim gen. Schurly 1438 N, W  
 v. Hirtberg 1333—1404 N, W  
 Hitzler 1765 N  
 Hoeffnagel v. Remersingen 1448—1596 N, W  
 v. d. Hohen Minne 1329—1364 N  
 v. Homburg 1475—1577 N, W  
 v. Honchringen 1282—1369 N, W  
 v. Hondlingen 1457—1504 N, W  
 v. Hontheim 1504—1883 N, St, W  
 Howas 1181—1448 N, W  
 v. Hunolstein, Wögte, 1255—1681 N, W  
 Hunt 1337—1364 N, W  
 Husmann v. Namedy 1379—1611 N, W  
 Iden 1624 N, W  
 v. Jorנית gen. Stuys 1496—1578 N, St, W  
 zum Juden 1364—1541 N  
 Reibisch, v. Speyer, 1499—1557 N, W  
 Reck 1337—1570 N, W  
 v. Relle 1468—1503 N, W  
 v. Rellenbach 1454—1696 N, W  
 Rempe 1311—1386 N, W  
 v. Resten 1575—1586 N  
 zur Ketten 1363—1472 N  
 Roths 1633 N  
 Roene 1437—1525 N  
 v. Roppenstein 1325—1658 N, W  
 Krautheim 1618—1655 N  
 Krebs 1306—1541 N, W  
 Runzich 1340—1503 N, W  
 v. Rylburg 1294—1613 N, W  
 Pahnstein, Schilling v., 1345—1435 N, W  
 v. Pellig 1354—1687 St, N, W  
 v. d. Peyen (Merzig) 1321—1472 N, W  
 v. d. Peyen (Wondorf) 1395—1755 N, W  
 v. Piefer 1347—1645 N, W  
 v. Pimburg 1520—1548 N, W  
 v. Pimburg 1517—1767 N, W  
 v. Pissendorf 1386—1401 N, W  
 v. Luxemburg (Herzogtum) 1349—1790 N  
 v. Luxemburg 1241—1438 N  
 v. Malberg 1098—1478 N, W  
 Meelbaum v. Castelberg, 1598—1713 N, W  
 v. Meisenburg 1203—1344 N, W  
 Meitz (Neuße) 1300—1475 N, W  
 v. Merzig 1192—1357 N  
 v. Metternich 1551—1797 N, W  
 Metzke 1315—1445 N, W  
 v. Metzhausen 1439—1685 N, W  
 Mey v. Diedenhofen 1457—1477 N, W  
 v. d. Moir 1337—1575 N

- Mossenheim v. Wellstein 1488 N  
 v. d. Mulbaum 1300—1409 N, W  
 Munt 1348—1374 N, W  
 Murscheit 1363 1409 N  
 Musiel 1585—1752 N, W  
 Nalbach 1730—1774 N  
 v. Neander 1673—1794 St, W  
 v. Nell 1643—1906 St, W  
 v. Neuerburg 1287—1576 N  
 v. Neumagen 1238—1364 N  
 Niesen 1738—1786 N  
 Noßbaum 1363—1544 N, W  
 Oberndorf 1496 N  
 v. Oeren 1225—1564 St, N, W  
 zum Ofen 1357—1396 N  
 Olevian 1532—1583 N  
 v. Orley 1238—1542 N, W  
 v. Osburg 1591—1677 N  
 Oyltermer 1351—1373 N  
 Paccius 1603—1734 N  
 Pergener 1495—1725 N  
 Pfalzel 1743—1789 N  
 v. Pidoll 1768—1786 N  
 v. Disport 1482—1757 N, W  
 Pittipas 1271—1366 N, W  
 Plicking 1363—1420 N  
 Polch 1734—1773 N  
 Pompejus 1595 N  
 Proudorn 1220—1479 N, W  
 v. Pruem 1301—1494 N  
 Puricelli 1692—1767 N  
 Queßpennink 1425—1580 N  
 v. Ramsdonk 1390—1522 N  
 Recking 1623—1865 N  
 Reuland 1557—1842 St, N  
 Reyman 1329—1394 N, W  
 Rinßinberger 1336—1357 N  
 v. Rode 1321—1526 N, W  
 v. Rodemachern 1220—1462 N, W  
 zum Rosenbaum 1423—1495 N  
 v. d. Roßgyn 1421—1427 N  
 v. d. Roter Hosen 1338—1411 N, W  
 v. Rudelingen 1346—1545 N, W  
 Rueth 1745—1778 N  
 Ruveren 1329—1503 N  
 v. d. Ryne 1363—1402 N  
 Saarburg 1372—1761 N, W, U (2 Familien)  
 Sandermann 1298—1446 N  
 Sauerborn 1357—1744 N, W  
 Schaack 1802 N  
 v. d. Schaf 1329—1745 N  
 Schafarrt 1339—1406 N  
 Schellarth v. Bittburg 1271—1381 N, W  
 zum Roten Schild 1524—1536 N  
 Schlabarth 1683—1685 N  
 Schmidi 1337 N  
 Schmidtbürg, Schenk v., 1278—1699 N, W  
 v. Schoden 1404—1441 N  
 Scholer 1250—1638 N, W (reichlich Material)  
 v. Schoenenberg 1437—1477 N, W  
 zur Schulderen 1474—1479 N  
 v. d. Schuren 1353—1364 N  
 Schweisdal 1717 N  
 vom See (v. d. Sehe) 1484—1503 N, W  
 v. Selheim (Selem) 1363—1681 N, W (3 Familien)  
 auch Senheym!  
 vom Serang 1390 N  
 Severini 1730—1762 N  
 v. Sierk 1291—1506 N, W  
 v. Sierk 1341—1559 N  
 Sinzig 1458—1577 N  
 Sittel 1647—1843 St  
 Sonnier 1730—1774 N  
 Staadt 1731—1839 N  
 Staudt v. Eimburg 1529—1619 N, W  
 v. Steffelt 1429—1491 N, W  
 Studigel v. Bittch 1437—1444 N  
 vom Thurm (de Curri) 1264—1394 N  
 Tristand 1250—1538 N, W  
 v. Uffingen 1486—1576 N, St, W  
 Ulner 1353—1580 N, W  
 Ursfeld 1401 N  
 Welt v. Uichen 1483—1528 N  
 v. Vierſcheid 1357—1485 N, W  
 v. Winſtingen 1260—1500 N, W  
 v. d. Vleisgasse 1263—1359 N  
 Vredeman 1271—1293 N  
 Vogelo 1297—1346 N  
 Wadart 1298 N  
 Waldoff 1471—1475 N, W  
 Waleram 1245—1389 N, W  
 Walrave 1276—1393 N, W  
 v. Warnesperch-Saarbrücken 1242—1380 N, W  
 v. Warnesperch-Röllingen 1261—1295 N, W  
 Warsberg v. Mengen, 1263—1295  
 v. Warsberg-Saarburg 1458—1799 N, W  
 v. Weiß gen. zu Guntreben 1459—1469 N, W  
 v. Weißkirchen 1317—1384 N, W  
 Welterkin 1321 N, W  
 Werner 1701—1776 N  
 Weneri 1346—1366 N  
 Weydenkranz 1667—1780 N  
 v. Wilz (Luxemburg) 1415—1586 N, W  
 Wimpeling 1450—1665 N, W, St  
 Winkel 1455—1516 N, W  
 v. d. Winreben 1354—1474 N, W  
 v. Winterich 1266—1576 N, W  
 v. Wintersdorf 1232—1776 N  
 v. Witten 1478—1486 N, W  
 v. Wittlich 1280—1397 N, W  
 Wolf 1159—1405 N, W (reichlich Material)  
 Wolnechin 1344 N  
 Wolsfelt 1576—1585 N  
 Zandt v. Merl 1643—1839 N, W  
 Zeltanc 1251—1435 N, W  
 Zeppe 1387 N, W  
 v. Zerf 1464—1486 N, W  
 Zetto 1755—1767 N  
 Zorn 1683—1731 N

Walbode genannt. Nicolaus von Jeroschin (1331 bis 1341) nennt ihn „brudre Heinriche Walbote genant“. Das ist also alles lange Zeit vor Sifrid Waldbott v. Bassenheim 1371. Heinrich kann somit wegen des Sifrid seinen Geschlechtsnamen nicht erst beigelegt bekommen haben. Der Berliner Wappenkodex (Manuskript Rodex 271), entstanden vor 1450, gibt das Wappen des Heinrich Walpod mit 16mal rot und weiß geständertem Schild an. Der St. Gallener Rodex gibt sein Wappen achtmal geständert an. Es war also um die Wende des XIV. Jahrhunderts die Tradition in der Welt lebendig, daß Heinrich dem Geschlechte mit dem geständerten Schilde angehörte.

Behörte aber Heinrich Walpod dem Waltmannshausen Stamm an, so kann er nur den geständerten Schild geführt haben. Unser Wappen ist immer gleich geblieben, wenn auch die Anzahl der Ständerungen am Anfang wechselte. Die Zeitgenossen Heinrichs führten den Schild zehnmal geständert.

Ganz falsch ist Eltesters Behauptung, meine Familie erscheine erst 100 Jahre nach dem Hochmeister auf dem Geschichtsboden. Die mir bekannten Urkunden reichen bis gegen 100 Jahre vor dem D.-O.-Meister zurück.

Wenn Bodmann als Beweis dafür, daß Heinrich ein Mainzer war, anführt, Herman v. Bart, Otto v. Kerpen und Herman v. Dusbürg seien Mainzer gewesen, so ist das kein Beweis. Es haben auch anderswo als in Mainz zur selben Zeit Geschlechter gelebt, die mit dem Deutschen Orden in Verbindung standen. Es wäre etwas anderes, wenn Bodmann tatsächlich dafür, sowie dafür, daß Heinrich der Oheim des Städtebundgründers Arnold Walpod von Mainz war, den Beweis erbracht hätte. Er hat aber keine einzige Urkunde dafür angeführt, so daß hier, wie in vielen Fällen, seine Behauptungen auf sehr schwachen Füßen stehen. Schaab hat Recht, wenn er von ihm sagt: „Bodmanns Einbildung ließ ihn manches sehen und glauben, was andere nicht sahen und glaubten“ (Gesch. d. gr. rhein. Städtebundes usw., Seite 99).

Nicht zu übersehen ist, daß das Haus Waltmannshausen schon in früher Zeit zum Deutschen Orden in Beziehungen stand. Lucardis von Waltmannshausen, die Gattin Sifrids, schenkte schon 1234 dem Deutschen Orden ihr Haus und ihren Hof zu Boppard. Es war eine der allerersten größeren Schenkungen im Rheinland an den Orden.

1371 tritt Sifrid Walpod von Bassenheim im Deutschen Orden auf und nimmt darin die höchsten Würden ein. Nach ihm benennt der Orden 1385 die neugegründete Stadt Paffenheim in Preußen. Das war eine Ehrung, wie sie meines Wissens weder vorher noch nachher keinem der hohen Würdenträger zuteil wurde.

Sowohl der Deutsche Ritterorden selbst, als das gräfliche Haus Waldbott von Bassenheim hat stets die Tradition hochgehalten, daß der erste Hochmeister letztgenanntem Geschlechte angehörte. Diese beiden Seiten waren doch am meisten daran interessiert, die Herkunft dieses bedeutenden Mannes festzuhalten, und Tradition ist ein Beweis, mehr Beweis als Behauptungen und Vermutungen ohne urkundliche Nachweise.

Als seinerzeit mein verstorbener Vetter, Freiherr Friedrich Waldbott von Bassenheim, dem Herrn Eltester, der wie Bodmann behauptete, Heinrich Walpod sei ein Mainzer Walpode gewesen, die Gründe vortrug, warum diese Behauptung irrig sein müsse, sagte Goertz zu Eltester gewandt: „Sehen Sie, Herr Kollege, ich sagte es immer, es sei sehr gewagt, auf so leichte Vermutungen hin, ganz ohne Beweise vom Gegenteil, eine mehrhundertjährige Tradition anzugreifen.“ Und Eltester konnte nichts entgegnen. Auch im rhein. Antiquarius Abt. 1, Bd. 4, S. 529–541 sagt Eltester: „Welchem der Walpodenstämme er einzureihen ist, ist ein Problem, das nie bestimmt gelöst werden wird, da ein Familiensiegel schwerlich je aufzufinden und ohne dieses die Frage gar nicht zu beantworten ist.“

Ich glaube, das genügt, und in Unbetracht dessen, daß mir noch niemand Beweise für die Zugehörigkeit des ersten Hochmeisters zu einem anderen Geschlechte erbringen konnte, fühle ich mich vollkommen berechtigt, der alten Tradition zu glauben und Heinrich Walpod nach wie vor als einen Ahnherrn des Hauses Waltmannshausen-Waldbott-Bassenheim zu beanspruchen.

## Die Sammlung Straßer im Erierer Stadtarchiv und ihr Urheber.

Von Josef Vanvolxem, eingeleitet von Heinrich Milz (Fortsetzung).

### J, J

- v. Jdstein 1264–1368 N, W
- v. Jgel 1269–1294 N, W
- Jgnon, v. Saint, 1577–1917 N, W
- v. Jmsheim 1481–1554 N, W
- v. Jmstenradt 1529–1635 St
- v. Jmswiltre Wk
- v. Jngelheim 1243–1918 N, U, Wk, JS
- v. Jngendorf 1212–1242 N
- v. Jnghoven 1533–1699 N, Wk
- v. Jrle 1425 N, W
- v. Jrmtraut 1335–1750 N, Wk
- v. Jrnich 1333–1469 N, Wk
- le Joene 1726–1735 N
- v. Jornitz 1435–1561 N, W
- zum Juden 1363–1541 N
- unter den Juden, W
- v. Juelich 1207–1767 N, Wk
- v. Juenkerath 1119–1440 N, Wk
- v. Juenkerath (Burgmänner) 1344–1408 N
- zum Jungen 1376–1499 N, St, W, U

### R vgl. C

### R

- v. Rahnstein 1148–1659 N, W
- Rahnstein, Bove v., 1351–1377 N, W
- Rahnstein, Brenner v., 1258–1442 N, Wk

- Lahnstein, Nieder-, Broysfais v., 1310—1345 N  
 Lahnstein, Nieder-, Sunswin v., 1213—1430 N  
 Lahnstein, Nieder-, Pleß v., 1273—1368 N, W  
 Lahnstein, Nieder-, Wenß v., 1300—19. . N, W,  
 St  
 Lahnstein, Ober-, v., 1306 W  
 Lahnstein, Schilling v., 1217—1677 N, St, Wk  
 v. Lahnstein gen. Stoppelrode 1384—1445 N  
 v. Lallingen 1271—1457 N  
 Landenberg, v. Breiten-, 1315—1908 N, St, Wk  
 v. Landskron 1190—1393 N, St, S, Wk; vgl. auch  
 v. Sinzig zu Landskron, v. Eynenberg zu Landskron  
 v. Langeln 1491 Wk, U  
 v. Langen 1470 W  
 v. Langen 1585 W  
 v. Langenau 1277—1583 N, Wk  
 v. Langenbach 1366—1515 N, Wk  
 v. Langenfeld 1283 N  
 v. Langsdorf 1450 W  
 v. Langscheid (Eifel) 1317—1453 N, W  
 Langwerth v. Simmern 1502—1809 N, U, Wk  
 v. Lannoy 1595—1757 N  
 v. Lanscheid 1397—1584 N, W  
 v. Lanzer 1677—1717 N  
 v. Lapp 1514—1585 N, W  
 v. Larheim 1323—1493 N, W  
 de Lapaulx 1689—1812 N  
 v. Latre zu Feigmes 1589—1773 N, Wk  
 v. Lautern 1473 N, W  
 v. Lautershoven 1356—1417 N, W  
 v. Lauterath 1573—1575 N  
 v. Laverdun 1630 N  
 v. Leerodt 1486—1829 N, U, Wk  
 v. Lehmen 1246—1512 N, Wk  
 v. Lellich 1246—1512 N, Wk (versch. Familien)  
 Lenzing v. Leudersdorf 1101—1327 N, W  
 v. Letenberg 1300—1405 N, W  
 Leudesdorf, Runing v., 1341—1460 N, W  
 Leudesdorf, Wögte v., 1254—1494 N, Wk  
 v. Lewinburg 1322—1325 N, W  
 v. Lewinstein 1283—1487 N, Wk  
 v. d. Ley 1592 W  
 v. Ley (b. Coblenz) 1236—1436 N, W  
 v. Leye (Coblenz) 1323—1494 N, W  
 v. d. Leyen (m. d. Arm) 1107—1472 N, St, Wk  
 v. d. Leyen (Gondorf) 1338—1916 N, St, U, Wk, JS  
 v. Leyer (bei Bingen) 1250—1720 N, Wk  
 Lichtenberg, Bock v., 1510—1549 N, U  
 Lichtenberg, Rupsack v., vgl. Rupsack  
 v. Lichtenstein 1334 N, W  
 v. Liebenstein (m. d. 3 Rauten) 1332—1382 N, W  
 v. Liebenstein (zu Osterpay) 1340—1687 N, W, U,  
 St  
 v. Liebenstein (m. d. Schrägbalken) 1418—1536 N,  
 W  
 v. Lieser (m. d. Arm) 1100—1653 N, U, Wk  
 v. Lieser (zu Andernach) 1284—1465 N, W  
 v. Ließheim 1204—1442 N, W  
 v. Lievendall 1388 N, W  
 v. Limburg, Grafen, 1214—1264 N  
 v. Limburg (Lahn) 1214—1397 N, W, St, JS  
 v. Limburg (Crier) 1517—1767 N, W  
 v. Limpach b. Altenkirchen 1367—1581 N, Wk  
 v. Limpach b. Hermeskeil 1340—1380 N, Wk  
 v. Limpach (m. d. Kreuz) 1267—1576 W, N, St  
 v. Limpach (m. d. Löwen) 1655—1844 N, St, W  
 v. Lindau 1299—1651 N, U, Wk  
 Linden, Glisme v., 1298—1428 N, W  
 v. Linden 1390 W  
 v. Linster 1230—1415 N, W  
 v. Linzenich 1421—1553 N, W  
 v. Linzvelt 1384—1408 N, W  
 v. d. Lippe gen. Huen 1462—1751 N, St, W  
 v. Liffendorf 1101—1502 N, W  
 v. Liffingen gen. Hack 1345—1632 N, St, W  
 v. Liffingen gen. Jegen 1478—1498 N, Wk  
 v. Littich 1180—1354 N, W  
 Liverdun W  
 v. Pollingen (Luxemburg) 1271—1304 N  
 v. Pomersheim 1416—1499 N, W  
 v. Pomersweiler 1451—1602 N, W  
 v. Pommerstorf 1448—1455 N, W  
 v. Ponnenbach 1216—1471 N, W  
 Ponguich, Plait v., 1332—1578 N, St, W  
 v. Poutzen gen. Koben 1239—1787 N, St, Wk  
 Porch, Hiltchen v., 1397—1596 N, U, Wk  
 v. Porch (Vogel u. Borgassen) 1319—1371 N, W  
 Porch, Schetzl v., 1305—1533 N, Wk  
 v. Porcherhausen 1319 N  
 v. Porheim 1512 N, W  
 v. Porch gen. v. d. Leyen 1316—1391 N, Wk  
 v. Poesenich 1226—1390 Wk, N, St  
 v. Poes 1242—1389 N, St  
 v. Poes 1249—1389 N, Wk  
 v. Poesenich 1243—1516 N, Wk  
 v. Poes 1375 W  
 v. Poyson 1653—1731 N  
 v. Pustorff 1445—1454 N, W  
 v. Puchtingen (Luxemburg) 1300—1440 N, W  
 v. Puelsdorf 1477—1699 N, U, Wk  
 v. Pumersfelt 1453 W  
 v. Pumezcin 1255 W  
 Pumsick (?) 1592 W  
 v. Punsdorf 1348—1457 N, W  
 v. Puppenau 1421—1486 N, Wk  
 v. Purenburg 1293—1319 N, W  
 v. Puringen 1129—1354 N, W  
 v. Putteroth (vgl. Jünkerath v. Nechterheim) 1367  
 bis 1450 N, W  
 v. Puetzel (Coblenz) 1251—1356 N, W  
 v. Puzenrath 1581—1593 N, Wk  
 v. Puzing b. Brohl 1214—1426 N, W  
 v. Luxburg (oder Luxemburg) 1166—1632 N  
 v. Luxemburg (Herzöge) 1239—1407 N  
 v. Luxemburg (Crier) 1241—1532 N  
 v. Lyon 1711—1718 N
- M
- v. Machern 1091—1450 N, W  
 de Malaise 1578—1772 N  
 v. Malberg (Herrschaft und Familie) 1008—1792  
 N, St, Wk, reichl. Material

- v. Malberg gen. Kop 1406—1425 N, W  
 Malberg, Sterne v., 1300 N  
 Ma(i)lburg 1564—1566 N  
 Ma(i)lburg gen. Raies 1616—1626 N, W  
 de Maleroit 1260—1276 N, W  
 v. d. Malsburg N, W  
 v. Mamern 1166—1512 N, W  
 v. Mamern (m. d. Löwen) 1351—1509 N, W  
 v. Manderfeld gen. Duffelgin 1405—1454 N  
 v. Manderscheid (Burgmänner) 1372—1688 N, Wk  
 v. Manderscheid (Dynasten) 860—1830 N, St, U,  
 JS, kolor. Darstellung der Burgen Manderscheid  
 c. 1580, reichl. Material  
 v. Maringh 1741 N, W  
 v. Marhuls 1592 W  
 v. Marioth 1704—1756 N  
 v. d. Mark-Arenberg 1342—1744 N, Wk  
 v. Marmagen 1296—1448 N  
 Marquar (Crier) 1681—1685 N  
 v. Martiae 1708—1743 N, W  
 v. Masburg 1693 N  
 v. Mascharel 1585 St, W  
 Maturlin (v. Münstermaifeld) 1326—1368 N, W  
 Mauchenheimer v. Zweibrücken 1463—1533 N, W  
 v. Mauel 1425—1529 N  
 v. d. Maulbaum 1300—1410 N, W  
 Maximin (Abtei) 1573 W  
 v. Mayen (Burgmänner) 1209—1346 N, Wk  
 Mayer v. Regensburg 1509—1541 N, W  
 v. d. Mechern 1387—1492 N, W  
 v. Mechtig 1290—1508 N, St, Wk  
 v. Meckenheim 1339—1626 N, St, Wk  
 Meelbaum v. Castelberg 1351—1472 N, W  
 Meelbaum v. Castelberg (Crier) 1598—1715 N, W  
 v. Megelsheim 1361 N, W  
 Mey v. Diedenhoven, 1463—1477 N, W  
 Meinfeldt 1249—1496 N, W  
 v. Meyngen 1282—1478 N, Wk  
 v. Meynstorf 1326—1329 W  
 z. d. Meinwege 1335—1452 N, Wk  
 Meyrait v. Reifferscheid 1420—1699 N, Wk, St  
 v. Meisenburg 1120—1471 N, St, Wk  
 Meitz (Crier) 1327—1386 N, W  
 v. Meller 1215—1467 N, Wk  
 v. Mendig 1363—1487 N, Wk  
 v. Mengen (Warnsberg) 1250—1429 N, St  
 v. Mengen (Saar) 1282—1408 N, Wk  
 v. Mengen (Hamberg) 1326—1351 N  
 v. Menze gen. Flejser 1458—1505 N, W  
 Merbode (Andernach) 1450—1489 N, W  
 Merbode (Boppard) 1398 N, W  
 v. Mercy 1491—1541 N, W  
 v. Merdic 1302 N  
 v. Merenberg 1275 N, W  
 v. Merfeld 1261—1290 N  
 v. Merl (versch. Familien) 1160—1466, N, W  
 v. Merlan 1359—1458 N, W  
 v. Merlscheid 1335—1422 N, W  
 v. Merode 1311—1695 N, Wk  
 v. Mersch 1135—1450 N, W, St  
 v. Mertloch 1225—1610 N, Wk  
 Mertloch, Gyse v., 1263—1565 N  
 v. Mervelt 1261—1336 N  
 v. Merxheim 1436 N, W  
 v. Merzig 1152—1357 N, St  
 v. Metternich (m. d. Löwen) 1419—1618 N, Wk  
 v. Metternich (b. Koblenz) 1140—1251 N  
 Metternich, Wolf v. . . . zur Gracht, 1518 bis  
 1918 N, Wk  
 v. Metternich (m. d. Muscheln) 1470—1772 N, U, Wk  
 v. Metz (Crier) 1315—1343 N, W  
 v. Metzenhausen gen. v. Senheim 1439—1470 N, W  
 v. Metzenhausen 1278—1781 N, U, St, Wk  
 v. Meurers 1691—1907 N, St  
 v. Meuthen 1619—1631 N, W  
 v. Mevorden 1592 W  
 Michel (Crier) 1265 W  
 v. Miesenheim 1206—1259 N  
 v. Miehlen 1228—1402 N, Wk  
 v. Miehlen (m. d. Rose) v. Dieblich 1228—1497 N,  
 St, Wk  
 v. Mielen gen. v. Prüm 1503 W  
 v. Milburg 1305—1584 N, St, Wk, reichl. Material  
 v. Milwalt 1291 N  
 v. Mirbach 1395—1918 N, St, U, Wk  
 v. Mirewal 1203—1292 N  
 v. Modart 1625—1727 N, W  
 v. Moelendorf 1467—1540 N  
 Mohr v. Wald 1233—1784 N, St, U, Wk  
 v. d. Mohr (Crier) 1353—1499 N  
 Moir v. Münster 1229—1411 N, W  
 Moyr (Münstermaifeld) 1326—1364 N, W  
 Moyr v. Merl 1328—1337 N, W  
 v. Molenark 1252—1495 N, W  
 Momersloch (Köln) 1612 W  
 v. Moncler 1020—1424 N, St, W, S  
 v. Monreal (m. d. Rauten) 1308—1635 N, St, Wk  
 v. Monreal (m. d. Fisch) 1432 N, W  
 v. Monreal (m. d. Lilien) 1253—1558 N, Wk  
 v. Monshaw 1760—1918 N, Wk  
 v. Monster 1452—1453 N, W  
 v. Montflin 1608—1639 N, W  
 v. Montfort 1398 N  
 v. Montigny 1759—1868 N, Wk  
 v. Montjoie 1246—1356 N, W  
 v. Montplainchamp 1663—1717 N, W  
 v. Morenhoffen 1398—1461 N, W  
 v. Moers 1489 N  
 v. Moersberg 1402—1413 N  
 v. Morsdorf b. Bettingen 1256 N  
 Morsenheim v. Wellenstein 1488 N, W  
 v. Morsheim 1443—1553 N, U, Wk  
 Moeschel v. Altenahr 1529—1556 N, W  
 Most v. Maelhem 1488 N, S  
 v. Mousa 1663 N, W  
 v. Mudersbach 1255—1660 N, U, St, Wk  
 Mudicz v. Erzbach 1323—1360 N, W  
 v. Mueden 1306—1362 N, W  
 Muel v. d. Neuerburg 1336—1472 N, W, St  
 Muel v. Ulmen 1337—1782 N, St, Wk  
 v. d. Mullen 1417 W  
 v. Muelenark 1230—1502 N, St, S



Müllenborn, Hüttenwerk, 1653—1809 N  
 v. Mülheim 1375—1731 N, W  
 v. Münchhausen 1212—1616 N, Wk  
 Munkart 1356—1492 N, Wk  
 Munkarts v. Münster EIFEL 1373—1417 N  
 Münster EIFEL (Schöff) 1322—1343 W  
 v. Münster-Maisfeld 1302—1350 N, W  
 v. Münster-Mayenfeld (m. d. Schrägbalken) 1350 bis  
 1395 N  
 Munt (Crier) 1348—1464 N  
 v. Mursheit 1363—1409 N  
 Musiel (Crier) 1580—1645 N, W  
 v. Mutzenich b. Montjoie 1397 N  
 v. Mylendonk 1269—1607 N, St, W

## N

Nachtrabe 1496—1565 N, W  
 Namedy, Husmann v. 1211—1665 N, St, Wk  
 v. Nanterburch 1134—1159 N  
 de Naome 1322—1643 N, U, W  
 v. Nassau (Wiesbaden) 1374—1516 N, U  
 v. Nassau (Detem) 1455—1767 N, St, W  
 v. Nattenheim (2 Familien) 1227—1536 N, W  
 v. Naunheim 1244—1479 N, W  
 v. Navelden 1341 N  
 v. Nechtersheim gen. Krümmel 1440—1650 N,  
 St, Wk, reichl. Material  
 v. Neifen 1305—1421 N, Wk  
 v. Nerendorf 1218—1386 N  
 Nerenhausen, Rylburg v., 1491—1624 N, W  
 v. Nesselrode 1458—1736 N, Wk  
 Nettersheim 1699 Wk  
 v. Neuenahr 1325—1326 N, Wk  
 Neuenhofen, Efel v., 1361—1418 N, W  
 v. Neuerburg (Crier) 1287—1526 N  
 v. Neuerburg (Eifel) 1246—1376 N, W, reichl.  
 Material  
 v. d. Neuerburg (Luxemburg) 1400—1531 N, W  
 v. Neuerburg (Bourgogne) 1276—1576 N, W  
 v. Neuerburg (b. Wittlich) 1169—1536 N, Wk  
 Neuerburg, Liebrecht v. d., 1309—1662 N, St, Wk  
 Neuerburg, Hüsing v. d., vgl. Hüsing  
 Neuerburg, Mulrepsch v. d., 1327—1471 N, W  
 Neuerburg, Poisgin v. d., 1346—1582 N, St, Wk  
 Neuerburg, Walpoden v. d. und die Herren v.  
 Reichenstein, N  
 v. Neuerburg gen. Maidje 1437—1457 N  
 de Neuforge 1584—1907 N, St, Wk  
 Neuhäuser W  
 v. Neuhof 1592 N  
 Neukirch 1585 W  
 v. Neumagen 1103—1400 N, W, S  
 Neumagen, Herren v. Jlenburg, 1553 N, U  
 v. Nickenich 1204—1432 N, St  
 Nickenich, Weyer v., 1410—1610 N, Wk  
 Nickenich, Graman v., 1383—1552 N, W  
 v. Niederfell 1337 N  
 de Niesen 1728—1799 N, W  
 v. Noerdlingen 1290—1542 N, W  
 v. Nonancourt W

v. None 1346—1434 N  
 v. Nordeck 1393—1448 N, W  
 Noerking, Buista v., 1282—1348 N  
 v. Norvenich 1343—1372 N, W (vgl. Saffenburg)  
 Noßbaum 1363—1532 N, W  
 v. Noviant 1139—1173 N  
 de Noville 1259—1590 N, W  
 v. Nuerberg 1165—1263 N, W  
 Nuerburg, Cruxeler v., 1367—1522 N, St, W  
 Nuerburg, Kessel v., 1343—1595 N, St, Wk  
 v. Nurburg gen. v. Lehmen 1229—1497 N, W  
 v. Ruynheim 1344—1436 N, W  
 v. Rufbaum 1351—1384 N, W  
 Rydebruck, Hofkemper v., 1495—1524 N, W

## O

v. Oberehe 1333—1358 N, W  
 v. Oberhausen 1456—1747 N, W  
 Oberndorff 1496 N  
 v. Oberstein (Crier) 1495 N  
 Oberwesel, Puttern in, JS 1515  
 Oberwesel, Schöffengeschlechter, 1308—1379 N  
 Odendal W  
 Oderstorf, Mönch v., 1396—1444 N, W  
 v. Offheim 1299—1423 N, W  
 v. Oeren (Crier) 1139—1564 N, St, W, reichl.  
 Material  
 v. Oeltrich 1306—1340 N  
 v. Oexheim 1243—1456 N  
 Oich 1497—1617 N, W  
 Oih 1595 N, W  
 v. Oyltermer 1351—1373 N  
 v. Oirsburg 1343—1412 N, Wk  
 v. Oitscheid 1326—1508 N, St, W  
 Olevian 1532—1587 N  
 d'Olimat 1678—1885 N, St, W  
 v. Olmsheit 1451—1489 N, W  
 v. Olmsheit b. Prüm 1437—1444 N, W  
 v. Olmsen gen. Mulstro 1482—1731 N, Wk  
 v. Orren 1281—1486 N, W  
 v. Orsbeck 1390—1758 N, U, Wk  
 Orwich, Plick v., 1387—1545 N, St, W  
 v. Offenbroick 1592 W  
 v. Ostheim 1627 U  
 v. Othegraven 1642—1648 N, W  
 v. Ottenstein 1377—1580 N, JS  
 v. Ouren 1139—1759 N, U, St, Wk  
 v. Ovelacker 1363—1585 N, Wk  
 an d. Oven 1335—1396 N

## P

Paccius 1603—1731 N  
 v. Paffenaume 1366—1427 N  
 v. Paffendorf 1159—1562 N, St, S, Wk  
 v. Palast (de palatio) 1083—1323 N, W, St  
 v. Palland 1414—1798 N, U, Wk  
 v. Palmersheim 1135—1484 N, W  
 v. Palmerstorff 1464—1534 N, W  
 v. Panthenberg 1385 N

Papa 1238 N  
 v. Parroye 1294—1501 N  
 v. Parsberch 1409—1464 N, Wk  
 v. Partenheim 1350—1581 N, Wk  
 Peltz (Boppard) N  
 v. Peppenhoven 1351—1468 N, Wk  
 v. Pentlingen 1422 Wk  
 de Pergener 1500—1731 N, St, Wk  
 v. Perle 1206—1404 N, Wk  
 Petz Wk  
 v. Pforzheim 1452—1832 N, St, U, W  
 Pickart 1486 N, Wk  
 v. Pingsheim b. Euskirchen 1328 N  
 v. Pirmont 1267—1695 N, St, Wk  
 v. Disport 1471—1809 N, St, Wk  
 v. Pittingen 1214—1467 N, W, St  
 Pittipas (Crier) 1254—1360 N, W  
 v. Plettenberg 1356—1762 N, Wk  
 Plick v. Pichtenberg 1451—1483 N  
 Plicking 1363—1410 N  
 v. Polch 1192 1531 N, Wk  
 v. Pommern 1227—1337 N, W  
 Pompejus 1595 N  
 v. d. Porßen 1248—1692 N, Wk  
 v. Porzig 1444—1505 N, Wk  
 v. Potesta 1772 N  
 v. Preich 1132—1595 N, W  
 v. Preungesheim 1254—1297 N  
 Print zu Treis 1411—1480 N, Wk  
 Print v. Horchheim 1494—1566 N, St, U, Wk  
 v. d. Printhagen 1377—1511 N, W  
 Proudorn 1289—1402 N, W  
 Pruem (Crier) 1301—1767 N  
 v. Pruem (Molich), Rämmerer v., 1216—1497 N,  
 Wk  
 v. Drumheim 1276—1582 N, W  
 Puella (Crier) 1231—1249 N  
 Puenderich, Rab v., 1560—1686 N, W  
 v. Puettlingen 1274—1618 N, Wk, St

## Q

v. Quadt 1441—1798 N, Wk  
 v. Quernheim 1520—1699 N, W  
 Quetzpennink 1425—1582 N

## R

v. Raescop 1492—1496 N, W  
 v. Raesfeld 1374—1608 N, St, Wk  
 Raitz v. Frenz 1347—1913 N, U, Wk  
 v. Randeck 1224—1526 N, Wk  
 v. Randerath 1347—1692 N, St, W  
 v. Ramsdunk 1473—1525 N  
 v. Rappweiler 1329—1390 N, St, W  
 Rathsamhausen W  
 v. Raßenberg 1592 N, W  
 v. d. Reck 1592—1720 N, W  
 v. Reckingen 1135—1444 N  
 v. Redelingen 1344—1389 N, Wk  
 v. Reichenberg 1298 N  
 v. Reichenstein 1439 U, W

v. Reydl 1341—1406 N, W  
 v. Reifenberg 1351—1535 N, U, W  
 v. Reifferscheid 1173—1485 N, St, S, Wk  
 v. Reifferscheid (Wajallen) 1390—1612 N, W  
 v. Reil 1282—1556 N, W  
 Reymans 1329—1347 N, W  
 v. Reinsberg 1285 N, W  
 v. Reipolzkirchen N, Wk  
 v. Remagen 1292 N  
 v. Remich 1338—1431 N, W  
 v. Remouville N, W  
 v. Renesse 1292—1585 N, Wk  
 v. Rengen 1533 N, W  
 v. Renneberg 1331 N, W  
 v. Rense (Coblenz) 1344 N, W  
 v. Rense 1243—1443 N, W  
 v. Reterode 1203 N  
 v. Rettenich 1471—1650 N, W  
 Reuland 1801—1918 St  
 v. Reuland 1171—1451 N, St, S, Wk  
 v. Reuschenberg 1450—1633 N, St, Wk  
 Reuß v. Folkendingen 1403—1612 N, W  
 v. Rheinbach 1229—1584 N, S, Wk  
 Rheindorf, Wolf v., 1337—1484 N, W  
 Rheindorf, Rab v., 1695 N  
 v. Rheineck 1190—1539 N, St, Wk  
 Rheingrafenstein N, Wk  
 v. Rheinsberg 1297—1615 N, St, Wk  
 v. Riedt 1307—1604 N, Wk  
 v. Ringelbach 1482—1485 N, W  
 v. Ringelburg 1620—1688 N, W  
 v. Ringsheim 1345—1455 N, W  
 Rinßinberg (Crier) 1336—1357 N  
 v. Ripsdorf gen. v. Selbach 1387—1485 N, W  
 Ritter v. Grünstein 1648—1848 N  
 v. Rittersdorf 1268—1510 N, W  
 v. Rockingen 1269 N  
 v. Rode (Crier) 1351—1521 N, W  
 v. Rode 1322 N, Wk  
 Roden 1333 W  
 Roedel v. Reiffenberg 1287—1522 N  
 v. Rodenberg 1354—1435 N, W  
 v. Rodenbusch 1357—1582 N, St, W  
 v. Rodenmachers 1192—1531 N, St, U, Wk  
 v. Rodendorf 1351—1404 N  
 v. Rodenstein 1321—1606 N, U, Wk  
 Roderhosen v. Malberg 1344—1411 N, W  
 v. Rodheim 1310—1509 N, W  
 v. Röllingen 1142—1776 N, U, St, Wk, reichl.  
 Material  
 v. Rolshausen 1342—1759 N, Wk  
 v. Romberg 1585—1592 N, W  
 de Roemer 1673—1755 N, W  
 v. Romersheim 1274—1462 N, Wk  
 Rongrave 1499 N, W  
 v. Roir 1315—1551 St, Wk (Orig. 1569)  
 Roir 1492—1503 N  
 v. Rore 1290—1570 N  
 Roehrig 1530—1909 N, W  
 v. d. Rosen, U  
 zum Rosenbaum (Crier) 1423—1495 N

Rosenberg, Mönch v., 1470 N, W  
 v. Roefer 1272—1493 N, St, W  
 Koesgen 1687 N, W  
 v. d. Rokgyn 1421—1436 N  
 Kosmolen, Mönch v., 1406 N, W  
 v. Kosport 1264 N  
 Koist v. Wers 1391—1779 N, St, Wk  
 Kost v. Disternich 1347—1381 N, W  
 v. Koetchen 1520 W  
 v. Koitgin 1393—1472 N  
 v. Koetgen 1585 W  
 v. Kothenfeld 1664 N  
 v. d. Kother Hosen 1338—1376 N, W  
 v. Kouffy Wk  
 v. d. Koumen 1421—1565 N  
 v. Kuebenach 1169—1399 N, W (versch. Familien)  
 v. Kuedesheim 1200—1485 N, Wk  
 Kuedesheim, Brömser v., 1385—1619 N, U, W  
 Kuedesheim, Winter v., 1403—1437 N, W  
 v. Kudelingen 1463—1554 N, W  
 de la Kuelle 1585 N, W  
 de Kuffel 1714—1783 N, W  
 Kuymschyttel 1349—1404 N, Wk  
 v. Kundorp 1386 N, W  
 v. Kunkel 1226—1543 N, St, Wk  
 v. Kuppach 1342—1381 N, W  
 v. Kupertsberg 1472—1492 N  
 Kupsack v. Eichtenberg 1340—1398 N, W  
 v. Kupsack (Udernach) 1331—1465 N, W  
 v. Kuptingen 1437—1438 N, W  
 Kueth v. Uspe 1656—1836 N  
 v. Kuthe 1315—1418 N  
 Kuveren 1329—1503 N  
 Kyne 1363—1402  
 v. Rytberg 1344 N, W

## S

v. Saarbruecken 1135—1367 N, Wk  
 Sack v. Dievelich 1220—1395 N, W  
 v. Saffenberg 1079—1695 N, W  
 v. Saffge 1368—1395 N, W  
 v. Salm (Salm-Horstmar, Salm-Grumbach, Salm-Ryrburg, Salm-Mosel, Salm-Keifferscheid, Salm-Salm) N  
 Salmann (Mainz) 1328—1404 N, W  
 Sandermann (Crier) 1298—1299 N  
 de Sandrouin 1606—1733 N  
 Sarrazin v. Echternach 1328—1360 N, W  
 v. Sarrisdorf 1329—1421 N, W  
 v. d. Sassen 1430 W  
 v. Sassenheim 1270—1493 N, St, Wk  
 v. Sassenhofen 1735—1787 N, Wk  
 v. Sassenhusen 1329—1469 N, U, W, JS  
 v. Sassenrath b. Mudscheid 1424 N, W  
 v. Sassenrode 1290 N, W  
 Sauerborn (Crier) 1357—1501 N, W  
 Sauerzapf v. Hervordingen gen. Redenich, 1527 bis 1663 N, St, W, JS  
 v. Saulheim 1343—1362 N, W  
 v. Saurfeld 1540—1563 N

v. Saurzapf 1473—1579 N, Wk  
 v. Saxler b. Daun 1234 N  
 v. Sechthelm 1391 N, Wk  
 v. Seffern gen. Meuse 1466—1520 N, W  
 Seger v. Swalmen 1363—1433 N, W  
 v. d. Sehe (Crier) 1484—1510 N, W  
 v. Selbach 1299—1458 N, U, Wk  
 v. Selem (Crier) 1370—1489 N, W  
 v. Selheim (Mainz) 1434 N, Wk  
 Selten v. Saulheim 1455—1507 N, Wk  
 Senheim, Bögte v., 1189—1500 N, Wk  
 v. Senheim (Crier) 1231—1681 N, JS (3 Familien)  
 de Senorg N, W  
 v. Setterich 1386 N  
 v. Seygertshusen 1364—1378 N, W  
 v. Seyne 1427—1558 N, W  
 v. Sickingen Wk  
 v. Siebenborn 1223—1458 N, St, S, Wk  
 v. Siedelingen 1159—1161 N  
 Siegel v. Bettenburg 1498—1584 N, W  
 v. Siegen 1479—1510 N, W  
 v. Siegenhofen 1485 N, Wk  
 v. Sierk 1104—1520 N, St, Wk  
 v. Sirk (Crier) 1341—1447 N  
 v. Siersberg 1140—1547 N, St, U, Wk  
 v. Silberberg (Münstermaifeld) 1510 N, W  
 v. Sinzig 1158—1451 N, Wk  
 Sinzig, Gude v., 1242—1357 N, W  
 de Siory N, W  
 v. Smalenstein 1437 N, W  
 v. Sneipheim 1334 N, W  
 Sobbe 1298—1461 N, U, W  
 v. Sohlern 1650—1850 N, Wk  
 v. Solemacher 1566—1918 N, Wk  
 v. Sombreff 1201—1609 N, St, Wk  
 v. Sonnenberg 1221—1511 N, W  
 Sonnenberg, Gut v., 1349—1477 N, Wk  
 v. Sorgenboch 1378—1510 N, U, Wk  
 v. Soetenich 1405—1424 N  
 v. Soetern (m. d. Wolfsangel) 1231—1734 N, St, Wk  
 v. Soetern gen. v. Hornbach 1302—1380 St, Wk  
 v. Sottenbach 1362—1449 N, W  
 Spedeler 1488 W  
 v. Spee 1705—1913 N, U, Wk  
 Spich Wk  
 v. Spiegelberg (vgl. Orley) 1383—1398 N, W  
 v. Spiegelberg gen. v. Reil 1230—1393 N, W  
 v. Spiegelberg gen. v. Radesberg 1372—1597 N, W  
 Spieß v. Falkenhain 1451—1479 N, W  
 Spieß v. Büllsheim 1258—1820 N, Wk  
 Spisere 1314 N, W  
 v. Sponheim-Starkenburger Wk  
 v. Sponheim zu Neef 1291—1390 N, Wk  
 Sponheim, Wolf v., 1350—1622 N, U, Wk  
 v. Sponheim gen. Bacharach 1333—1614 N, St, Wk  
 Sprickasten 1375—1532 N, W  
 Spyrlink 1430 Wk  
 v. Sulzbach 1318—1411 N, W  
 Swalburn 1325—1345 N, Wk  
 v. Swansbell 1238—1375 N, W  
 v. Swapach 1354—1406 N, W

- v. Swerenberch 1435 W  
 v. Swerynn 1336—1490 N, W  
 v. Syberg 1585—1687 N, U, Wk

## Sch

- v. d. Schaaf (de Ove, Trier) 1329—1746 N  
 v. Schachten zu Schachten W  
 Schafart (Trier) 1339—1406 N  
 Schall v. Bell (vgl. Bell) 1606—1855 N, Wk  
 Schall gen. Numart 1401 N  
 v. Scharfbillig 1210—1559 N, St, W  
 v. Scharfenstein (5 Familien) 1287—1653 N, St, Wk  
 v. Scharpeneck 1377—1418 N  
 v. Scharpinberg 1371 N  
 v. Schauenburg 1357—1860 N, St, Wk, reichl. Material  
 Schellart v. Bittburg 1271—1336 N, W  
 v. Schellart zu Dudeldorf 1593—1753 N, W  
 Schenk v. Nideggen 1329—1610 N, Wk  
 v. Scheuren (Schura, Wittlich) 1114 N  
 v. d. Scheuren (de Chinnery) 1106—1594 N, St  
 v. Scheven 1104—1517 St  
 v. Schierstein 1200—1318 N  
 v. Schifflingen (Esch a. d. Alzette) 1376—1574 N, St, Wk  
 Schild, zum roden, 1435—1536 N  
 v. Schleiden 1140—1474 N, St, Wk, S (Stich v. 1699)  
 Schlender v. Freisem 1612 N, W  
 v. Schlenderhan 1494—1587 N  
 Schloeder v. Lachen 1438—1788 N, St, Wk  
 Schlomp v. Winterheim W  
 Schlun 1585 W  
 Schmeich v. Eisingen 1212—1558 N, St, W  
 Schmittburg, Rindle v., 1354—1503 N, W  
 Schmidtburg, Bene v., 1389—1461 N, W  
 Schmidtburg, Schenk v. (zu Ingweiler, zu Gemünden, zu Kroun in Österreich, zu Weiler, Nahe) 1270—1770 N, St, U, Wk  
 v. Schmittheim 1103—1524 N, St, Wk  
 gen. Schmittscheid, v. Snorrenbach, 1425—1466 N, W  
 v. Schoden (Trier) 1404—1425 N  
 Scholer (Trier) 1187—1545 N, St, kl. Aufsatz  
 v. Schoenau 1339 N, W  
 v. Schoenberg gen. Wegebart 1394—1461 N, W  
 v. Schoenberg (Eifel) 1169—1413 N, St, S, W, reichl. Material  
 v. Schoenberg (Oberwesel) 1283—1469 N, U, Wk, JS  
 v. Schoenberg, (m. d. 6 Schildchen) 1253—1403 N, U  
 v. Schoenberg (m. d. 3 Kreuzen) 1283—1682 N, U, Wk  
 v. Schoenenberg (Trier) 1437—1472 N, W  
 v. Schonenburg 1395 N, W  
 v. Schoenecken (Eifel) 1258—1363 N, W, JS, reichl. Material  
 v. Schoercken (Burgmänner): Bonifacius vgl. B Furth vgl. F  
 v. Schoenecken (Hunsrück) 1222—1443 N, St, Wk  
 v. Schoenfels b. Merfch 1235—1418 N  
 v. Schoenforst 1371—1379 N, W  
 v. Schoenhals 1273—1502 N, W  
 v. Schoentode W  
 v. Schoppach 1339—1631 N, W  
 v. Schott 1386 N, W  
 v. Schudburg 1509 N  
 v. d. Schuren (Trier) 1353—1416 N  
 zur Schuldern (Trier) 1456—1503 N  
 v. Schuttringen 1310—1393 N, W  
 Schuetz v. Holzhausen 1349—1595 N, U, Wk  
 v. Schwalbach 1501—1633 N, U, Wk  
 v. Schwalbach zu Niederhoffheim 1407—1597 N, Wk  
 Schwan v. Cochem 1488—1608 N, W  
 v. Schwanenberg 1506—1543 N  
 Schwap 1301—1306 N, W  
 Schwarzenberg, Flach v., 1209—1610 N, St, W  
 v. Schwarzenberg (Schwarzenburg) 1192—1635 N, St, Wk, S  
 v. Schwarzenburg 1329—1591 N, St  
 v. Schwarzenbroich 1790 N, W  
 v. Schweich gen. v. Trier 1170—1476 N, W  
 Schweisdal 1288—1760 N, St, W  
 v. Schwepenburg 1357—1457 N, W  
 v. Scherven 1322—1323 N, W  
 v. Schwirzheim 1360—1481 N, W  
 v. Schyller 1585—1699 N, U, Wk

## St

- Stackh zu Holzheim 1426 N  
 v. Stadevelt 1230—1241 N  
 v. Staffel 1340—1684 N, St, Wk, S  
 Stall 1697 N  
 Staell v. Holfstein W  
 v. Stammheim 1407 W  
 v. Starkenburg 1241—1391 N, W  
 v. Staffin 1663—1783 N  
 Staudt v. Limburg 1543—1643 N, Wk  
 Staudt (Trier) 1529—1619 N  
 v. Steffenhausen 1303—1477 N, W  
 vom Stege 1476—1477 N, W  
 v. d. Stein 1336 N  
 v. Stein (zu Basem, m. d. Gitter) 1466—1802 N, St  
 v. Stein=Reichenstein 1491—1795 N, St, W  
 v. Stein (m. d. 3 Löwen) 1247—1530 N, St  
 v. Stein zu Molsberg 1439—1578 N, W  
 Stein, v. Ober-, m. d. Löwen, 1336—1552 N, W  
 v. Stein, a. d. Vahn, 1301—1572 N, U, Wk  
 v. Stein=Rallenfels 1261—1684 N, Wk  
 v. Stein zu Schmiedeburg Wk  
 v. Stein (m. d. Adler) 1288 N, W  
 v. Stein (Nemenberg) 1296—1396 N, W  
 v. Stein (Altenstein) 1371 N, W  
 v. Steinach 1456—1738 N, U, W  
 v. Steinforth 1375 N, W  
 vom Steinhaus zu Overrath 1334—1352 N, W  
 v. Steinheim 1130—1141 N  
 v. Steprodt zu Hoingen 1408—1602 N, Wk  
 v. Sternberg (Beyer v., od. v. Sterrenberg) 1320 bis 1365 N, W

Sternberg, Schenk v., 1291—1370 N, Wk  
 v. Stercelheim 1343—1438 N, W  
 v. Sternenberg 1398 N  
 v. Sternenfels 1459 Wk  
 v. Sterpenich 1380—1602 N, St, W  
 v. Stirpenich b. Urton 1247—1574 N, St, W  
 v. Stockheim 1243—1688 N, St, U, Wk  
 Stolzenburg N  
 v. Stolzenburg 1319—1451 N, W  
 v. Straißbach 1400—1521 N, W  
 v. Straßen 1096—1750 N, W  
 v. Stremich 1280—1425 N, W  
 v. Strydshagen 1607 N, W  
 v. Studernheim 1330—1436 N, W  
 Studigel v. Wittsch 1430—1570 N, St, W  
 Sturmfelder Wk

## T

v. d. Taube (Crier) 1363—1382 N  
 v. d. Tegelen 1394—1584 N, W  
 v. Tholey 1270—1378 N, W  
 zum Thurm (Sinzig) 1333—1482 N, St, W  
 Thurun (Burg) 1218—1241 N  
 v. Thurun 1242—1248 N, W  
 v. Tomberg 1117—1439 N, St, Wk  
 Tomberg v. Müllenark 1162—1539 N, St, W  
 v. Tomberg gen. Worms 1458—1578 N, U, Wk  
 de Tornaco 1591—16.. N, W  
 la Cour N  
 v. d. Trappen 1403 N  
 Trarbach 1244—1387 N, W  
 v. Treis 1138—1505 N, Wk (2 Familien)  
 Treis, Steggin v., 1476—1542 N  
 Treis, Grin v., 1254—1372 N  
 Tristand (Crier) 1250—1550 N, Wk, reichl. Material  
 v. Troisdorf 1378—1409 N, W  
 Tuntingen N  
 de Turri (Mainz) 1220—1374 N, St, W

## U

v. Uffingen 1497—1609 N, W  
 v. Ufflingen 1201—1780 N, Wk  
 v. Ulmen 1136—1670 N, St, U, Wk (mehrere Familien), reichl. Material  
 v. Ulmen gen. Jusgin 1380—1455 N, W  
 Ulmen, Sterop v., 1370—1371 N, W  
 Ulner (Crier) 1353—1575 N, W  
 Umbcheiden gen. Rittersdorf u. v. Ehrenkron 1635 bis 1831 N, St, Wk  
 v. Urin 1181—1295 N  
 v. Urley 1238—1497 N, Wk, S  
 v. Ursfeld 1374—1481 N, W  
 v. Useldingen 1177—1539 N, W (versch. Zweige)  
 v. Uerzig 1103—1158 N  
 v. Uettingen 1189—1533 N, St, S, Wk  
 v. Uetßheim 1328 N

## V und F

v. d. Faiß gen. Ropplian 1438 W  
 zum Falken 1363—1524 N

v. Falkenberg 1208—1378 N, S, W  
 v. Falkenstein (Bolanden) 1235—1314 N, Wk  
 v. Falkenstein m. d. 3 Falken 1442—1514 N, Wk  
 v. Falkenstein a. d. Our 1174—1685 N, Wk, S  
 v. Falkenstein (Pittipas) 1360—1366 N, W  
 v. Faßrau 1268 N  
 v. Faßtrov 1268 N  
 de Faulx 1760 N, W  
 Faust v. Stromberg 1374—1593 N, Wk  
 v. Felbruck 1340—1620 N, St, Wk  
 v. Feldenz (m. d. Löwen) 1129—1413 N, Wk  
 v. Feldenz 1331—1405 N, Wk  
 v. Fell 1293 N, W  
 v. d. Fels 1152—1730 N, St, Wk, U  
 v. d. Fels (Mannrichter) 1403 N  
 v. Felßberg 1337 N, W  
 Belt v. Uichen 1483—1504 N  
 v. Felz (Luxemburg) 1755—1820 N  
 v. Fentsch 1101—1656 N, W  
 v. Fensdorf 1373—1477 N, W  
 v. Verken zu Verken 1476—1516 N, U, Wk  
 v. Fey 1391—1499 N, Wk  
 v. Feyder 1540—1886 N, U, St, Wk  
 v. Vianden (Grafen) 1096—1369 St, N, W  
 v. Vianden (m. d. 3 Schilden) 1345—1589 N, W  
 v. Villers 1733—1867 N, S  
 Vinclin v. Wittlich 1300—1336 N, Wk  
 Vinklin v. Rickendich 1341—1389 N, W  
 v. Vinstingen 1195—1505 N, St, Wk  
 Virmont 1585 N, Wk  
 Vierscheit (Crier) 1354—1476 N, W  
 v. Virnich 1326 N, W  
 v. Virneburg 1042—1546 N, St, Wk, reichl. Material  
 v. Fischbach 1101—1584 N, St, Wk  
 v. Fischenich 1189—1496 N, Wk  
 Flade 1495—1640 N, St, W  
 v. Flammerheim 1381—1396 N, W  
 v. Flatten 1405—1776 N, Wk  
 v. Fleckenstein 1200—1647 N, W  
 v. Fleisgasse (Crier) 1263—1364 N  
 v. Fleringen 1477 N  
 v. Flersheim 1349—1519 N, Wk  
 Fleßgin 1655 N  
 v. Fliesheim 1291—1548 N, Wk  
 v. Flodorf 1343—1616 N, St, Wk  
 v. Floerschingen 1223—1734 N, W  
 v. Flosbach 1391 N, W  
 Fock v. Hübingen 1312—1686 N, St, Wk  
 Fogle (Crier) 1279—1346 N  
 v. Foitsberg 1331—1393 N, W  
 de la Fontaine 1440—1719 N  
 v. Foehren 1203—1358 N  
 v. Forbach 1249—1453 N, W  
 v. Forst 1442—1451 N, W  
 v. d. Forst 1483 N  
 v. d. Forst 1529 N, Wk  
 v. d. Forst v. Uhrweiler 1251—1384 N, St, W  
 Franken (Crier) 1485—1594 N, W  
 v. Frankenstein 1411—1685 N, Wk, FS  
 v. Frankenstein N, W

- Fraiss (Bitburg) 1498—1522 N  
 Frays 1295—1383 N, W  
 v. Frauenstein 1260—1411 N, W  
 Bredeman 1271—1284 N  
 v. Freiben gen. Gluyttink 1478 N, W  
 v. Freilingen 1413—1511 N, W  
 v. Freimersdorf 1430 W  
 v. Freisdorf 1329—1407 N  
 Freissam 1231—1252 N  
 v. Frenz 1324—1638 N, W  
 v. Friemersdorf gen. Pützfeld 1189—1777 N, St, Wk  
 v. Friesenhausen 1454—1709 N, W  
 v. Fürstenberg 1320—1459 N, W
- W
- v. Wachendorf 1398—1532 N, Wk (2 Familien)  
 v. Wachenheim 1346—1610 N, W  
 v. Wachtendonk 1239—1632 N, U, St, Wk  
 v. Walbrunn 1423—1616 N, Wk  
 v. Waldafa 1130 N  
 v. Waldeck (Corch) 1262—1554 N, W, St  
 Waldeck, Schefel v., 1395 N, W  
 Waldeck, Wale v., 1316—1337 N, W  
 Waldeck, Stumpf v., 1407—1582 N, St, U, Wk  
 Waldeck, Walpot v., 1315 N, W  
 Waldeck, Heyden v., 1315 N, W  
 v. Waldeck gen. Saneck 1346—1495 N, U, Wk  
 v. Waldeck gen. zu Üben 1346—1495 N, U, Wk  
 Waldeck, Boos v., 1285—1787 N, Wk  
 Waldecker, Reimpt v., 1411—1753 N, St, Wk  
 v. Waldenburg gen. Schenkern 1578—1793 N, U, Wk  
 v. Walderdorff 1446—1797 U, N, Wk  
 v. Walderait 1365 N, W  
 v. Waldmannshausen 1248—1505 N, W  
 Waldoff (Crier) 1473—1475 N  
 de Walécourt 1130—1374 N  
 v. Walen 1407—1450 N, W  
 Waleram (Crier) 1245—1364 N, W  
 v. Walferdingen 1244—1317 N, W  
 v. Walhorn 1569 N, Wk  
 v. Walporzheim 1228—1491 N  
 Walpot, v. d. Neuerburg u. Herren v. Reichenstein, 1301—1451 N, W  
 Walpod v. Ulmen 1292—1497 N, St, Wk  
 Walpott v. Bassenheim 1313—1682 N, U, Wk  
 Walpod v. Polch 1339—1398 N  
 Walbod v. Andernach }  
     v. Pfaffendorf } 1338—1535 N, Wk  
     v. Sirlenach }  
 Waltbode v. Waldmannshausen 1301—1487 N  
 Walrave 1272—1403 N, W  
 Waltmann 1390 W  
 v. Wampach 1214—1624 N, W (Ober- u. Nieder-W.)  
 Wampach, Kreude v., 1406—1458 N, W  
 v. Wambach zu Wammen Wk  
 Wappensticker v. Metz 1461 N, W  
 v. Warfelt 1483—1553 N, W
- v. Warsberg-Saarbrücken 1181—1604 N, St, W, reichl. Material  
 v. Warsberg (früher zu Saarb. 1446—1878 N, St, Wk  
 v. Wassenheim 1376—1388 N  
 v. Wazenache 1140—1147 N  
 v. Wasserbillig gen. Brechwald 1316—1436 N, Wk  
 v. Wassenheym 1446 N, Wk  
 v. Wazzenraid 1380—1585 N, W  
 v. Waver 1266—1677 N, St, W  
 v. Wede gen. Kolbe 1402 W  
 de Weerth N  
 v. Wegebach 1461 N, W  
 v. d. Wehe 1533 N, W  
 v. Weichs N, Wk  
 v. Weilbach N  
 Weyer Wk  
 Weyers Wk  
 v. d. Weyer 1330—1465 N, St, W  
 v. Weyer (m. d. Rosen) 1330—1562 N, St, W  
 Weiler, la Tour, 1194—1589 N, St, W  
 v. Weilmann N  
 v. Weindorff 1406 W  
 Weisen N  
 v. Weismes 1354—1461 N, U, Wk  
 Weiß zu Lemenstein 1434 N, W  
 Weiß, Gole v., 1350—1405 N, W  
 v. Weiß gen. zu Gontreben 1459 N, W  
 v. Weiß zu Bettelhofen 1407—1677 N, Wk  
 v. Weiß (Ardenner) 1278—1624 N  
 v. Weißkirchen 1317—1426 N, Wk  
 v. Weißweiler 1410 N, W  
 v. Welchenhausen 1353—1520 N, St, Wk  
 v. Welcherode 1344—1363 N, W  
 v. Wellingen 1440 W  
 Welmich, Byek v., 1320 N, W  
 v. d. Wenze 1585 W  
 de Went 1592 N  
 Welschbillig 1539 S  
 Welterkin 1321—1351 N, W  
 v. Wentereau 1317 N, Wk  
 v. Werberg 1365 N, W  
 v. d. Werde 1258—1518 N, W  
 v. Wermuchusen 1592 W  
 Weneri (Crier) 1346—1370 N  
 v. Werst 1315—1579 St  
 v. Werstorff 1354—1522 N, U, W  
 Wertheim 1438 N, W  
 v. Westerburg 1100—1449 St  
 v. Wetelendorf 1171—1288 N  
 v. Wevorden 1423—1642 N, U, St, Wk  
 v. Wicherdingen 1468—1727 N, St, W  
 v. Wichterich 1343—1361 N, W  
 v. Wickerode 1295—1312 N  
 v. Widerstein 1420—1504 N, Wk  
 v. Wied Wk  
 v. Wiedenbach 1479 N  
 v. Wiedendorf 1470—1677 N, W  
 v. Wiesbaden 1246—1522 N, W  
 v. Wiesbaum 1282—1441 N, W

Wisbein, Heyden v., 1397—1410 N, W  
 v. Wiger 1362—1429 N  
 v. Wildenburg 1139—1406 N, St, W  
 v. Wildenburg gen. v. Dieffenbach 1430—1431  
 N, W  
 v. Wildenburg (Eifel) N  
 v. Wilmere (auch Wilmere) 1314—1394 N, Wk  
 v. Willich 1592 W  
 v. Wilmerode 1354—1370 N, W  
 v. Wilperch 1414—1524 N, W  
 v. Wilre 1348 W  
 v. Wilsacker 1246—1490 N, Wk  
 v. Wiltheim 1468—1789 N, St, W  
 v. Wiltberg 1190—1894 N, St, U, W  
 v. Wilverdingen 1481 N, W  
 v. Wilmerwiltz 1432—1458 N, W  
 v. Wimbach 1452—1583 N, St, W  
 Wimpfling 1568—1635 N, W  
 v. Winkel 1118—1140 N  
 Winkel (Crier) 1455—1531 N  
 v. Winkelhufen 1592 W  
 v. Winneburg 1201—1635 N, St, S, Wk  
 v. Winneburg (Burgmann) 1280—1537 N, St, W  
 v. Winnigen 1130—1624 N, Wk  
 Winnigen, Untze v., 1317—1363 N, W  
 v. d. Winreben (Crier) 1362—1481 N, W  
 v. Winterich 1168—1579 N, W  
 v. Wintersbach 1392—1445 N, W  
 v. Winterscheid 1718 N, W  
 v. Wintersdorf (Crier) 1232—1768 N  
 v. Wintersfeld 1349 N  
 v. Wintringen 1390—1541 N  
 Wirz zu Rodemacher 1479 W  
 v. Wisch 1544 N, W  
 v. Wisenaue 1348 N  
 v. Wyß (Koblenz) 1202—1452 N, W  
 v. Witten (Crier) 1478—1586 N, W  
 v. Wittlich 1120—1492 N, St, Wk  
 Wodart (Crier) 1298 N  
 v. Wodesberg 1331 N, W  
 Wolf (Crier) 1159—1637 N, W  
 v. Wolferdingen 1338—1384 N  
 v. Wolfskehl 1277—1504 U, N, Wk (versch.  
 Familien)  
 v. Wolfstein 1300—1632 N, U, W  
 v. Wolken 1207—1267 N  
 v. Wolkringen 1202—1554 N, St, W  
 v. Wolmenrode N  
 v. Wolmerath 1153—1282 N, W  
 v. Woemeringen 1159—1281 N, W  
 v. Wolmeringen 1267—1391 N, W  
 Wolneckin 1344 N  
 v. Wolsfelt 1576—1585 N  
 v. Wommenrode N  
 v. Wonsdorf gen. v. Moresbach 1439—1486 N, W  
 v. Wuldenberg 1267—1277 N, W  
 v. Wulferscheid 1417 N, W  
 v. Wunnenbach 1379 N, W  
 v. Wunnenbach b. Alzey 1344—1397 N, W  
 v. Wunnenberg 1364—1406 N, W  
 v. Wunßheim 1381 N

## J und C (vgl. C u. R)

v. Zell 1399—1461 N, W  
 v. Zell 1227—1508 N, W (versch. Familien)  
 v. Zeltanc 1251—1435 N, W  
 Zeppe 1387 N, W  
 v. Zeppenfeld 1360 N, W  
 v. Zerff 1476—1493 N, W  
 v. Zievel 1169—1796 N, U, St, W  
 v. Zolvern (Soleuvre) 1135—1501 N, St, W  
 (m. d. Löwen)  
 v. Zolvern (m. d. Gitter) 1343—1584 N  
 v. Zolvern (m. d. Schrägbalken n. 3 Blumen)  
 1485—1617 N, W  
 v. Zweifel 1354—1585 N, Wk  
 v. Zmierlein 1699—1840 St  
 v. Zuylphe 1394—1435 N, W  
 Zyll 1397 N

(Schluß folgt.)

*Ursprung des Wortes: vor Opiem 1789.*

3. Hennecke, Joh. Heinr. Alb., \* 4. 1. 1770, † Schwefel bei  
 Soest 5. 9. 1843, ∞ Helene Rotholl, 1789/1792 stud. theol. in